

„donnerstags“

AMTSBLATT DER STADT FRIDINGEN a.d.D.

51. JAHRGANG
DONNERSTAG
25. OKTOBER 2018
NUMMER 43

„donnerstags“ erscheint in Bärenthal, Böttingen, Buchheim, Fridingen a.d.D., Irndorf, Kolbingen, Mühlheim a.d.D. mit Stadtteil Stetten Renquishausen, Tuttlingen-Nendingen, Mahlstetten, Neuhausen o.E. mit den Ortsteilen Schwandorf und Worndorf
Herausgeber: Bürgermeisteramt 78567 Fridingen a.D. Internet: www.fridingen.de, e-mail: Stadtverwaltung@fridingen.de Verantwortlich für den Inhalt: Herr Bürgermeister Stefan Waizenegger oder dessen Vertretung im Amt.. Druck: Primo-Verlag, 78329 Stockach-Hindelwangen, Postfach 12 54. Tel. 0 77 71 / 93 17-11, Fax 0 77 71 / 93 17-40. E-Mail: info@primo-stockach.de, Internet: <http://www.primo-stockach.de>

Veranstaltungen und Termine

24.10.2018	Wanderplanbesprechung Schwäbischer Albverein	07.11.2018	Seniorenfahrt Schwäbischer Albverein
24.10.2018	Heilsames Singen KEB	09.11.2018	Dienstabend DRK
26.10.2018	Ausschusssitzung Vogelfreunde	10./11.11.18	Herbstfest Stadtkapelle
26.10.2016	Monatsversammlung Vogelfreunde	11.11.2018	Wanderung Schwäbischer Albverein
27.10.2018	Klausurtagung Sportverein	11.11.2018	Patrozinium St. Martinus
27.10.2018	Rückblick Bildervortrag Schwäbischer Albverein	12.11.2018	Gemeinderatssitzung
28.10.2018	Seenwanderung Schwäbischer Albverein	13.11.2018	Bauernmarkt
28.10.2018	Kreisversammlung Stadtkapelle	13.11.2018	Altengymnastik Rotes Kreuz
30.10.2018	Altengymnastik Rotes Kreuz	14.11.2018	Häkeln und Stricken KEB
30.10.2018	Bauernmarkt	15.11.2018	Dienstabend DRK
02.11.2018	Preisbinokel Sportverein	16.11.2018	Bierverkostung Skiclub
03.11.2018	Jahresabschluss Kulturring	17.11.2018	Whisky-Abend Sportverein
06.11.2018	Altengymnastik Rotes Kreuz	18.11.2018	Konzert Projektchor
		20.11.2018	Altengymnastik Rotes Kreuz
		24.11.2018	Frauenfrühstück KEB
		25.11.2018	Fußwallfahrt Kloster Beuron KAB - Werkvolk
		26.11.2018	Gemeinderatssitzung
		27.11.2018	Bauernmarkt
		27.11.2018	Café Vogelsang
		28.11.2018	Vortrag Diagnose Herzinfarkt KEB

Mitteilungen des Bürgermeisters

Sprechstunden des Bürgermeisters

Dienstag, Donnerstag und
Freitag von 8.30 bis 11.30 Uhr
Dienstag von 16.00 bis 19.00 Uhr.

Bitte vereinbaren Sie einen Termin bei Frau
Schwarz, Tel. 837-11 um unnötige Warte-
zeiten zu vermeiden.

Öffnungszeiten der Stadt- verwaltung Fridingen

Montag:	08:00 – 11:30 Uhr
Dienstag:	08:00 – 11:30 Uhr 16:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	08:00 – 11:30 Uhr
Freitag:	08:00 – 12:00 Uhr

Außerhalb der Sprechzeiten können Sie
gerne einen Termin vereinbaren.

Bürgerbüro Tel. 07463/837-14 oder Tel.
07463/837-0

Redaktionsschluss Donnerstags vom 01.11.2018

Wegen des Feiertages „Allerheiligen“ muss das Donnerstags einen Tag früher an den Primo-Verlag übermittelt werden. Wir bitten darum die Beiträge bis spätestens Montagmorgen, 29.10. um 8.15 Uhr per Email an mattes@fridingen.de einzureichen. Die Ortsreporter werden gebeten, die Texte bis spätestens Montagmorgen 08:15 Uhr im Redaktionssystem einzustellen. Später eingehende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

Wir bitten um Beachtung!

Geänderte Öffnungszeiten der Stadt- und Verbandsverwal- tung Fridingen

Die Stadt- und Verbandsverwaltung Fridingen bleibt am Freitag, den 02.11.2018 geschlossen.

Wir bitten um Beachtung!



Die wichtigsten Telefonnummern auf einen Blick Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Sonntagsdienst

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst im Landkreis Tuttlingen

Rettungsdienst	112	
Allgemeiner Notfalldienst (Klinikum Landkreis Tuttlingen)	116117	
Kinderärztlicher Notfalldienst	0180 6074611	
Augenärztlicher Notfalldienst	0180 6077212	
HNO Notfalldienst (Villingen-Schwenningen) Tuttlingen	0180 6077211	Klinikum Landkreis Tuttlingen - Gesundheitszentrum Tuttlingen Zeppelinstraße 21 78532 Tuttlingen
Villingen-Schwenningen HNO		Schwarzwald-Baar-Klinikum Klinikstr. 11
78052 Villingen-Schwenningen		Mo - Fr 18-22 Uhr Sa, So und an FT 8-22 Uhr Sa, So und an FT 9-21 Uhr
Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstunden		
Kostenfreie Rufnummer	116117	Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr
docdirekt – Kostenfreie Online-Sprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten – nur gesetzlich Versicherte	0711-96589700 oder docdirekt.de	

Fachstelle für Pflege und Senioren

Beratungs- und Netzwerkstelle
Wir sind für Sie da:
Gartenstraße 22, 78532 Tuttlingen
Tel.: 07461/92646-02 oder -03
Fax: 07461/9946-02 oder -03
Email: m.thoma@landkreis-tuttlingen.de
oder c.zeppf@landkreis-tuttlingen.de
Homepage: <http://www.fps.landkreis-tuttlingen.de> Hier erhalten Sie einen Überblick über die diversen Angebote.

Caritas-Diakonie-Centrum

Bergstr.14 78532 Tuttlingen
Unsere Öffnungszeiten:
Montag und Dienstag 9.00 – 12.00 Uhr,
14.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 18.00 Uhr
Freitag 9.00 – 12.00 Uhr

Telefonseelsorge

Schwarzwald-Bodensee
78421 Konstanz, Postfach 102138,
Tel.-Nr. 0800/1 11 01 11
Unter dieser Nummer finden sie Tag und Nacht einen Menschen der Ihnen zuhört und bereit ist mit Ihnen über alles zu sprechen was Sie beschäftigt, beunruhigt oder ihnen das Leben schwer macht.

Hospizgruppe Tuttlingen

Begleitung Schwerstkranker und Sterbender
Einsatzleitung Tel. 0173/8160160
www.hospizgruppe-tuttlingen.de

Phönix

gemeinsam gegen sexuellen Missbrauch e.V.
Wilhelmstraße 4, 78532 Tuttlingen,
Tel. 07461/770 550
homepage: phoenix-tuttlingen.de
email: anlaufstelle@phoenix-tuttlingen.de
oder phoenix-tuttlingen@gmx.de
Telefonische Sprechzeiten:
Mo. 10.00h - 12.00h
Di. 17.00h - 19.00h
Do. 15.00h - 17.00h
persönliche Gespräche nach telefonischer Vereinbarung

Apotheken:

27.10.2018
Apotheke Mühlheim /
Wartenberg-Apotheke Geisingen,
Hauptstr. 12

28.10.2018
Rathaus-Apotheke, Rathausstr. 2,
Tuttlingen
Tagesaktuelle Notdienstinformationen zu den Apotheken erhalten Sie auch auf der Homepage <http://lak-bw.notdienst-portal.de> oder kostenfrei aus dem Festnetz unter der Nummer 0800/0022833

KVBW

Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg

Bei akuten Erkrankungen, wenn der Hausarzt nicht erreichbar ist.
Von Montag bis Freitag, 9.00 bis 19.00 Uhr
docdirekt.de, Tel. 0711 965 897 00

IZZ-informiert

Gebührenfreie Zahnarzt-Hotline

0800 / 47 47 800

Die von der Zahnärzteschaft Baden-Württemberg getragene Patientenberatung per Hotline steht das ganze Jahr über **jeden Mittwoch von 14 bis 18 Uhr** gebührenfrei zur Verfügung.

Eigens geschulte Beratungszahnärzte nehmen sich Ihrer Fragen und Probleme rund um Zahn- und Mundgesundheit an.
Kostenfreie Zahnarzt-Hotline immer mittwochs von **14 bis 18 Uhr** unter **0800 / 47 47 800**.

Kontakt:

Johannes Clausen Leiter IZZ
Fon: 0711 / 222 966 –0
Fax: 0711 / 222 966 –20
Mobil: 0171 / 460 2994
E-Mail: PresselZZ@t-online.de

Zahnärztlicher Notfalldienst

Telefon: 01 80 3 / 22 25 55 20

Nachbarschaftshilfe

St. Elisabeth Fridingen e.V.

Einsatzleitung Eva Stehle
Anna-von-Hewen-Saal, Bahnhofstr. 6,
Fridingen

Telefon: 07463/2671404
info@nachbarschaftshilfe-fridingen.de
www.nachbarschaftshilfe-fridingen.de
Bürozeiten:

Montag 9.00-10.00 Uhr
Dienstag 9.00-10.00 Uhr
Weitere Termine nach telefonischer Absprache.

Pflegedienst Fridingen

Ambulante Alten- und Krankenpflege
Ansprechpartner: Herr Harry Ferencak
Tel: 07463-990 626

Wohngemeinschaft

Sankt Elisabeth

Betreiber der Einrichtung
Pflegedienst Fridingen
Teamleitung: Frau Elke Lang
Tel: 07463- 267 00 88

Fachstelle Sucht bwlv, Freiburgstraße 44, 78532 Tuttlingen

Tel.: 07461-96648-0, Fax: 07461-96648-29,
E-Mail: fs-tuttlingen@bw-lv.de
Einen Überblick über die Angebote der Fachstelle erhalten Sie auch auf der Homepage: <http://www.bw-lv.de>
Es besteht auch die Möglichkeit der Email-Beratung: fs-tuttlingen@bw-lv.de
Fragen Sie auch nach unserer Tabakentwöhnung im Einzelgespräch (für Schwangere oder Raucher/innen mit einer bedrohlichen Erkrankung).

Kath. Sozialstation –Altenhilfe- Zweigstelle Fridingen

Ambulante Kranken- und Altenpflege
Einsatzleitung
Frau Christiane Graf
Tel. 07463-7980

Essen auf Rädern, Nachbarschaftshilfe und

Mobile Soziale Dienste
Einsatzleitung
Tel. 07461-9354-13

Familienpflege und Dorfhilfe Vermittlung/Einsatzleitung

Tel. 07461-9354-13

Vergabe von Schuppenplätzen im Bereich „Lange Wand Nord“

• Bewerbung für Plätze ab sofort möglich

Der Gemeinderat hat aufgrund regelmäßiger Anfragen vor der Sommerpause beschlossen, das bestehende Schuppengebiet „Lange Wand Nord“ zu erweitern.

Bei maximaler Ausdehnung können insgesamt 10 Plätze mit einer Größe von 220 qm wie auch im Bestand ausgewiesen werden. Anders als beim bestehenden Schuppengebiet ist durch eine Änderung der Rechtsgrundlage für die Umwandlung in ein Schuppengebiet ein Bebauungsplan zu erstellen und insbesondere auch die Herausnahme der Fläche aus dem Bereich des Landschaftsschutzgebietes zu beantragen. Dies hat zur Folge, dass zudem naturschutzrechtliche Eingriffe/Ausgleichsregelungen notwendig sind, die ebenso wie die Erstellung des Bebauungsplanes weitere Kosten verursachen und vor allem längere Zeit in Anspruch nehmen.

Was die gestalterischen Vorschriften angeht so werden sich diese zum Großteil an die bestehenden Schuppengebiete anlehnen.

Als Kaufpreis wurde ein Betrag von 30 €/ m² festgelegt.

Wie auch beim bestehenden Schuppengebiet sollen die Plätze weiterhin nur an einen bestimmten Personenkreis veräußert werden.

Kaufberechtigt sind ausschließlich

- aktive einheimische Landwirte und
- Einheimische, die Landschaftspflege- oder Landschaftserhaltungsmaßnahmen regelmäßig durchführen.

Die Ausübung der Landwirtschaft ist unter Angabe der landwirtschaftlich genutzten Flächen und der Mitgliedschaft in der landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft nachzuweisen.

Die Tätigkeit im landschaftspflegerischen Bereich ist durch entsprechende Pflegeverträge oder Vereinbarungen ebenfalls nachzuweisen.

Interessenten werden gebeten, ihre schriftlichen Anträge zusammen mit den Nachweisen (siehe oben) auf dem Rathaus zu stellen.

Der Gemeinderat wird in jedem Einzelfall die Berechtigung für einen Schuppenplatz überprüfen und entscheiden. Die Zuteilung der Plätze erfolgt nach dem zeitlichen Eingang der Bewerbungen.

Alle bis zum **26.10.2018, 8 Uhr** eingegangenen Anträge gelten als gleichzeitig eingegangen.

Bei weiteren Fragen können Sie sich gerne an Herrn Stegmaier (837-12) oder Herrn Meenan (837-41) wenden.

Aushilfskräfte für den Winterdienst gesucht

Zur Unterstützung des Bauhofs für den kommenden Winter sucht die Stadt Personen, die an öffentlichen Gehwegen und Treppen den Winterdienst erledigen. Es handelt sich dabei vor allem um folgende Bereiche:

- Treppenaufgang Öschweg/Tuttlinger Straße
- Treppenaufgang Ob der Stadt/Panoramastraße
- Treppenaufgang Gatter/Wendelstein
- Treppenaufgang Kallenbergstraße/Burgstallweg
- Treppenaufgang Rathaus/Litschenberg
- Treppen Friedhof
- Treppenaufgang Kindergarten Vogelsang

Die Einsatzorte können natürlich auch aufgeteilt werden.

Die Bezahlung erfolgt nach den üblichen Sätzen der Stadt. Interessenten melden sich bitte bei Herrn Geiselman, Tel. 991321 oder Herrn Stegmaier, Tel. 83712



Kulturelles



Museum
Oberes Donautal
Fridingen
Ifflinger Schloss



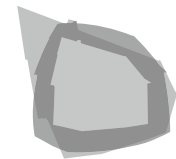
Die Ausstellung „Narrenblatt in laufenden Bildern – Fasnetmätig in Fridingen“ wird bis 15. Dezember verlängert.

Anlässlich des 90jährigen Bestehens der Narrenzunft Fridingen e.V. zeigen das Museum Oberes Donautal und die Narrenzunft im Ifflinger Schloss bis 15. Dezember eine Ausstellung über die Fasnetmätigs-Umzüge

in Fridingen. In hunderten von historischen Abbildungen und Originalrequisiten wird dokumentiert, wie sich in neun Jahrzehnten Fridinger Fasnetgeschehen in vielfältiger Weise Orts- und Zeitgeschichte widerspiegeln. Fasnetswagen sowie freie Gruppen mit selbstkreierten Masken und Kostümen haben und geben bis heute den Mätigs-Umzügen ein besonders buntes Gepräge, wobei jeweils aktuelle Themen närrisch aufs Korn genommen werden.

Öffnungszeiten:

Sonntags 14.00 – 17.00 Uhr und nach Vereinbarung (Tel. 07463/837-18, Museumsleiter Dr. Armin Heim, Di-Do). Eintritt frei.



ScharfEck

DAS KÜNSTLERHAUS IN FRIDINGEN

Künstlerhaus Scharf Eck

Öffnungszeiten: samstags, sonntags und an Feiertagen 14.00 bis 18.00 Uhr. Führungen nach Vereinbarung (Tel. 07463/837-28, Museumsleiter Dr. Armin Heim, Di-Do). Eintritt frei.

wunderhunger

„Wunder Hunger“ materialisiert sich als Fährtenleser und Spurenleger. Das Kunstprojekt, das dem Leben und Schaffen des 2002 verstorbenen Landschaftsmalers Hans Bucher nachstellt, dieses diskursiv und hypnotisch umkreist. In Text, Theater-Text, Film, Bild, Musik und Installation. Als Idee! Klassische Aufführungs- und Ausstellungssituation werden aufgebrochen, das Museum Oberes Donautal und das Künstlerhaus Scharf Eck, in welchem Bucher gelebt hatte, werden einerseits zu Versuchs-, andererseits zu Erinnerungsräumen. Dort rückt die Heimat-Frage ins Zentrum. Hier bleiben? Abhauen? Beides gleichzeitig? Dazwischen vernäht „Wunder Hunger“ wildes Avantgardeflammern mit pittoresker Landschaft, Vergangenheit mit Zukunft und das künstlerische Abenteuer mit dem Alltag im Donautal. Ein Textkörper bleibt als Zeichenmal!

Termine:

03. Oktober 19 Uhr // 08. November 19 Uhr im Museum Oberes Donautal, Ifflinger Schloss: „Intermediale Lesung // Live-Hörspiel // Theater Fragment“ mit Bertold Biesinger und Gerd Plankenhorn (Theater Lindenhof).
Eintritt: 8 Euro.

03. Oktober – 08. November Ausstellung im ScharfEck, konzipiert von Christof und Jeremias Heppeler.

Weitere Infos: wunderhunger.wordpress.com.

Reservierungen: email: wunderhunger@gmail.com, T elefon: 07463/ 8941.

Ticketbox

Karten für verschiedene Veranstaltungen sind hier erhältlich:

Stadthalle Tuttlingen
Honbergsommer
Angerhalle Möhringen
Franziskaner Konzerthaus
Theater am Ring und Theater
Capitol in Villingen-Schwenningen
Konzerthaus Trossingen
Haus des Bürgers in Bad Dürkheim

Sie erhalten auch Gutscheine für die Ticketbox im Rathaus Fridingen

Die Programme liegen im Foyer des Fridinger Rathauses aus.

Einkaufs-Gutschein - Stadt Fridingen

Der Einkaufsgutschein unter dem Motto „Kauf im Ort - Fahr nicht fort!“ ist auf dem Bürgerbüro der Stadt Fridingen erhältlich und kann bei allen an dieser Aktion teilnehmenden Geschäften, Gaststätten etc. eingelöst werden.



Mülltermine

Restmüll: 03.11.2018
Windeltonne: 03.11.2018
Biomüll: 26.10.2018
Papiertonne: 16.11.2018
Werttonne: 29.10.2018

Grünschnittabfuhr jeden Samstag von 10.00-11.30 Uhr beim Dreschschuppen
Betreiber der Grünschnittsammelstelle ist im

Auftrag des Landkreises Tuttlingen der Maschinenbetriebsring Tuttlingen-Stockach. Der Grünschnitt kann samstagsvormittags von 10.00 - 11.30 Uhr abgegeben werden. Die Ablagerung und Entsorgung unter der Woche ist nicht gestattet. Wir bitten dringend darum, sich an die Bestimmungen zu halten und den Grünschnitt lediglich am Samstagvormittag anzuliefern.

Wertstoffhof Mühlheim Öffnungszeiten:

Mittwoch und Freitag 15:00 bis 19:00 Uhr
Samstag 9:00 bis 13:00 Uhr

Weitere Infos zum Thema Müll:

Abfallberatung, Tel. 07461-926 3400, Fax 07461-926 99 3400,
E-Mail abfallberatung@landkreis-tuttlingen.de oder im Internet unter www.abfall-tuttlingen.de
Landratsamt Tuttlingen
Dezernat 3
Amt für Energie, Abfallwirtschaft und Straßen
Bahnhofstr. 100, 78532 Tuttlingen
Abfallberatung Tel 07461-926 3400

Reklamationen bei nicht entleerten Mülltonnen:

Papiertonne, Restmülltonne, Biotonne, Windeltonne:
Fa. Alba Dunningen, Schramberger Str. 59, 78655 Dunningen, Tel.: 07403/92940,
E-Mail: schwarzwald@alba.info
Werttonne
Fa. Remondis Süd GmbH, Im Brenntenwäldle 1, 78607 Talheim, Tel.: 07464/3810

Reklamationen bei beschädigten Mülltonnen:

Tel.: 07461/926-3439 (Buchstabe A - Ld)
Tel.: 07461/926-3438 (Buchstabe Le - Z)



Amtliche Mitteilungen

Widerspruchsrecht zur Datenübermittlung an das Bundesamt für Wehrverwaltung

Die Meldebehörde der Stadt Fridingen übermittelt nach § 58 c Abs. 1 Satz 1 des Gesetzes über die Rechtsstellung der Soldaten (Soldatengesetz) bis 31. März 2019 an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im Jahr 2020 volljährig werden (Geburtsjahr 2002): 1. Familienname, 2. Vornamen, 3. gegenwärtige Anschrift.

Nach § 58 c Abs. 1 Satz 2 Soldatengesetz werden die Daten nicht übermittelt, wenn der Betroffene nach § 18 Abs. 7 Melderechtsrahmengesetz (MRRG) der Datenübermittlung widersprochen hat. Die Betroffenen, die eine Übermittlung ihrer Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr nicht wünschen, werden gemäß § 18 Abs. 7 MRRG gebeten, dies der Stadt Fridingen schriftlich oder im Rahmen einer persönlichen Vorsprache bis spätestens 31.12.2018 mitzuteilen.



Kommunale Notizen

Berichterstattung aus dem Gemeinderat

In der vergangenen öffentlichen Sitzung beschäftigte sich der Gemeinderat schwerpunktmäßig mit den Jahresrechnungen des abgelaufenen Haushaltsjahres 2017.

Feststellung der Jahresrechnung 2017

Verbandskämmerer Tobias Keller präsentierte dem Gremium die von der Kämmererei erstellte Jahresrechnung 2017. Einführend verwies er dabei auf die wichtigsten Eckdaten des zurückliegenden Haushaltsjahres, welche sich folgendermaßen darstellen:

	Ergebnis 2017 Euro	HH-Plan 2017 Euro	Planvergleich Euro	%
Verwaltungshaushalt	7.773.612,58	7.228.200	+ 545.729,20	+ 7,55
Vermögenshaushalt	976.423,33	769.100	+ 207.323,33	+ 26,96
Gesamthaushalt	8.750.352,53	7.997.000	+ 753.052,53	+ 9,42

Die Zuführung vom Verwaltungs- an den Vermögenshaushalt stellt den wichtigsten Indikator für die Beurteilung der Leistungsfähigkeit bzw. Ertragskraft einer Kommune dar. Dieser sollte zumindest die ordentlichen Kredittilgungen sowie die Kreditbeschaffungskosten, also den gesamten Kapitaldienst - die sog. gesetzliche Mindestzuführungsrate - erwirtschaften. Alle darüber hinausgehenden Mittel stehen als sog. Nettoinvestitionsrate oder freie Spitze zur Finanzierung von Investitionen bzw. Investitionsförderungsmaßnahmen zur Verfügung.

Im Jahr 2017 schließt der Verwaltungshaushalt mit einem Überschuss von 779.665,95 Euro ab. Damit ist die Mindestzuführungsrate von 240.884,54 Euro gewährleistet und so die Mindestanforderung des kameralen Haushaltsrechts erfüllt. Der Eigenbetrieb Wasserversorgung konnte jedoch keine Konzessionsabgabe erwirtschaften, weshalb in diesem Jahr hier keine Zuführung an die Sonderrücklage Wasserversorgung möglich war. Die Höhe der Nettoinvestitionsrate von rund 540.000 Euro und die zum Teil bereits vorfinanzierten Vorhaben machten für die vorgesehenen Investitionen eine Rücklagenentnahme oder gar eine Kreditaufnahme 2017 erfreulicherweise nicht erforderlich. Vielmehr konnte der allgemeinen Rücklage, entgegen der ursprünglichen Planung, noch rund 78.000 Euro zugeführt werden. Negativ ist, dass man

für den Ausgleich des Fehlbetrags aus dem Eigenbetrieb „Sport und Freizeit“ diese Rücklagen in Anspruch nehmen musste, um allein das enorme Defizit in Höhe von 345.000 Euro für dieses Haushaltsjahr auszugleichen.

Der Schuldenstand im Kämmereihaushalt beläuft sich zum 31.12.2017 auf 3.226.985,06 Euro. Dies entspricht einer Pro-Kopf-Verschuldung von 1.016,05 Euro. Darin sind jedoch die rentierlichen Schulden des Eigenbetriebes Wasserversorgung, der Kassenkredit und die Verschuldung außerhalb Haushalt durch das „Sonderkonto Rotland I“ nicht enthalten. Im Jahr 2017 wurden im Kämmereihaushalt Schulden von 240.884,54 Euro getilgt.

Im Anschluss ging der Kämmerer noch auf einige Detailfragen des Gemeinderates ein, bevor dieser die Jahresrechnung 2017 einstimmig feststellte.

Feststellung des Jahresabschluss 2017 des Sport- und Freizeitbetriebs der Stadt

Ebenfalls beraten wurde der Jahresabschluss der städtischen Sport- und Freizeitbetriebe. Diese werden als Betrieb gewerblicher Art der Stadt (sog. BgA) geführt und unterteilen sich in die einzelnen Betriebssparten Festhalle, Freibad und Blockheizkraftwerk (BHKW).

Der Eigenbetrieb „Sport und Freizeit“ hatte Betriebseinnahmen in einer Höhe von rund 185.000 Euro, denen sog. Betriebsausgaben von ca. 530.000 Euro gegenüberstanden. Er ist seit jeher ein klassischer Verlustbetrieb, der im Prinzip durch den Kernhaushalt jährlich ausgeglichen werden sollte. Der Jahresverlust mit insgesamt 345.215,68 Euro liegt 2017 beträchtlich über dem Durchschnitt der vergangenen fünf Jahre. Verantwortlich dafür sind im Wesentlichen diverse und größere Reparaturarbeiten in der Festhalle, wie u.a. die unabdingbare Erneuerung der Lüftungsanlage oder die Heizungserneuerung, als auch der unverändert konstant hohe Abmangel beim Freibad.

In einem Überblick verzeichnen die einzelnen Sparten im Vergleich zu den letzten Jahren folgende Betriebsergebnisse:

	2017	2016	2015
Festhalle	- 155.000 Euro	- 86.000 Euro	- 94.000 Euro
Freibad	- 177.000 Euro	- 176.000 Euro	- 160.000 Euro
BHKW	- 13.000 Euro	- 11.000 Euro	- 11.000 Euro

Das Defizit des Betriebszweiges **Festhalle** beläuft sich auf 155.146,46 Euro und schließt somit deutlich über dem Durchschnittswert der Vorjahre ab, welcher sonst zwischen 85.000 und maximal 90.000 Euro lag. Hauptursächlich für diesen Zuwachs sind 2017 unaufschiebbare Unterhaltungs- und Instandsetzungsarbeiten sowie gestiegene Bewirtschaftungskosten. Auch die Betriebserträge sind in diesem Rechnungsjahr deutlich niedriger ausgefallen, während die jährlichen Aufwendungen dagegen von ca. 130.000 Euro auf eine Größenordnung von rund 193.000 Euro angestiegen sind. Auch die Getränkeverkaufserlöse stagnierten leicht. Allein die Hallenbenutzungsgebühren erreichten das Niveau der letzten Jahre.

Beim **Freibad** beträgt das Gesamtdefizit 177.433 Euro und ist damit geringfügig höher als im Vorjahr 2016. Festzustellen ist dabei, dass etwas erhöhten Betriebserträgen von knapp 47.600 Euro jedoch auch erhöhte Betriebsausgaben von rund 225.000 Euro gegenüberstehen. Letztere verharren unverändert auf recht hohem Niveau und liegen somit wiederum deutlich über dem Durchschnitt der vergangenen fünf Jahre. Leicht angestiegen sind zudem die Wasserbezugskosten und die Unterhaltungsaufwendungen.

Im Gegensatz zu den Vorjahren bleibt der Abmangel des **Betriebszweiges BHKW** weiterhin abgesenkt und zwar von einstmalig noch 46.329,33 Euro im Jahr 2012 auf nunmehr aktuell 12.637,41 Euro. Dieser Rückgang liegt sowohl in den geringeren Betriebskosten gegenüber den Vorjahren, als auch in den sich erhöhenden Betriebseinnahmen. Grund hierfür sind höhere Verkaufspreise für Wärme aufgrund einer zunehmenden Abnahmemenge wie auch eine Strompreiserhöhung. Die Einspeisevergütung hat sich vergleichsweise wiederum etwas verbessert, während die Aufwendungen für das BHKW angewach-

sen sind. In einer Gesamtbetrachtung stehen Erträgen von ca. 138.000 Euro somit etwas mehr als 150.000 Euro an Aufwendungen gegenüber.

Feststellung des Jahresabschluss 2017 des Eigenbetriebs Wasserversorgung

Der Eigenbetrieb Wasserversorgung schließt für das Jahr 2017 mit einem Gewinn von 38.754,62 Euro nach Steuern ab. Nach dem negativen Ergebnis im Vorjahr ist dies erfreulich. Die Betriebserträge belaufen sich auf eine Gesamthöhe von 325.129,31 Euro; die Summe der Aufwendungen liegen dagegen bei insgesamt 280.468,69 Euro.

Im Jahr 2017 hat sich die Wassergewinnung von 165.400 cbm auf 148.500 cbm verringert. Im Vergleich zu den Vorjahren sind die Wasserverluste so gering wie schon lange nicht mehr. Lag dieser Wert 2016 noch bei 34.300 cbm senkte er sich vornehmlich aufgrund einer kleineren Anzahl von Rohrbrüchen auf insgesamt 22.600 cbm ab. Der prozentuale Wasserverlust beträgt damit 15,2 %. Bei unverändertem Wasserverkaufspreis von 2,07 Euro/cbm und aufgrund einer Abnahme der Wasserverkaufsmenge fielen die Wasserverkaufserlöse mit insgesamt 276.509,48 Euro um rund 9.000 Euro geringer aus als vergleichsweise 2016. Die Erträge aus dem Betriebszweig Vermögensverwaltung setzen sich aus den beiden Posten der Gewinnausschüttung aus der KB-Beteiligung an der Badenova und der stillen Beteiligung zusammen. Für das Jahr 2017 beträgt dieser Einnahmeposten insgesamt 43.042,04 Euro.

Die Aufwendungen für den Betriebszweig Wasserversorgung sind erfreulicherweise gegenüber 2016 mit aktuell 321.417,13 Euro beträchtlich gesunken und zwar auf nunmehr 280.468,69 Euro, während die Aufwendungen für die Vermögensverwaltung mit 17.122,36 Euro abschließen und somit etwas niedriger

als der Planansatz ausfallen.

Der Eigenbetrieb Wasserversorgung wird seit 2008 mit Gewinnerzielungsabsicht geführt, um die in den kommenden Jahren anstehenden Investitionen abdecken zu können. Deshalb wurde zum Aufbau einer Sonderrücklage eine sog. Konzessionsabgabe eingeführt. In diesem Jahr konnte diese, trotz eines verbesserten Ergebnisses, nicht erwirtschaftet werden.

Die Gesamtsumme der Investitionen und Ausgaben im Vermögensplan, u.a. die Erneuerung der Wasserleitungen im 2. Bauabschnitt Bangelt, die Tilgung von Fremddarlehen oder die Rückzahlung von Kassenkreditverpflichtungen beliefen sich auf eine Gesamtsumme von 143.671,78 Euro. Als Deckungsmittel standen hierfür insgesamt 146.582,62 Euro zur Verfügung. Somit ergab sich zum Jahresende noch ein geringfügiger Finanzierungsüberschuss in Höhe von 2.910,71 Euro.

Nach einem kurzen Austausch nahm der Gemeinderat diese beiden Berichte zur Kenntnis und stimmte den Jahresabschlüssen einstimmig zu.

Straßensanierungsarbeiten

Für die sukzessive Sanierung von Straßen sind alljährlich im Haushalt finanzielle Mittel eingestellt. Bisher konnten diese Mittel auch stets abgerufen werden. Schon in den Vorjahren wurde es jedoch immer schwieriger entsprechende Firmen für solche Sanierungs- und Reparaturarbeiten zu finden. Im Regelfall wurden im Ort tätige Baufirmen damit beauftragt. Erstmals ist es dem Bauamt in diesem Jahr, trotz intensiver Bemühungen aber nicht gelungen, eine Baufirma mit den eigentlich vorgesehenen Arbeiten zu beauftragen. Die Verwaltung hat sich vor diesem Hintergrund dafür ausgesprochen, die nicht verbrauchten Restmittel in das folgende Haushaltsjahr zu

übertragen. Der Vorschlag der Verwaltung sieht vor, die Maßnahme über den Winter auszuschreiben, sowie im Sinne der Planungssicherheit die Vergabe im nächsten Frühjahr zu tätigen. Diesem Ansinnen hat sich der Gemeinderat einstimmig angeschlossen.

Klärungsbedarf sah der Gemeinderat allerdings noch bei der von der Verwaltung vorgeschlagenen Erstellung eines sogenannten Straßenzustandsberichtes. Dieser Bericht würde eine einmalige Bestandserfassung des Zustandes sämtlicher Gemeindestraßen beinhalten, in der neben der Straßenoberfläche auch die Kanal- und Wasserleitungen Berücksichtigung finden. Vorteilhafterweise könnte sich aus dieser Klassifizierung ein abgestimmtes und strategisches Vorgehen für die kommenden Jahre ableiten lassen. Der Gemeinderat hat um eine detailliertere Vorstellung gebeten; das Bauamt wird in einer der nächsten Sitzungen dieses Projekt vorstellen.

Verschiedenes

Unter Verschiedenes hob die Verwaltung nochmals auf ein Grundstücksgeschäft ab, welches der Gemeinderat unlängst behandelt und befürwortet hat. Dabei ging es um die Zustimmung des Gremiums zur Klärung sowie Neuregelung der Eigentumsrechte im Bereich der Kolbinger Höhle. Ursächlich hierfür war ein aktuelles Gutachten des geologischen Landesamts. Dieses stellte jüngst fest, dass nach vielen Jahrzehnten aus verkehrssicherungsrechtlichen Gründen umfangreiche Hang- und Felsicherungsmaßnahmen im Bereich der Zuwegung zur Höhle notwendig geworden sind, um auch zukünftig einen gefährlosen Zugang zu gewährleisten. Ein Vertrag aus dem Jahre 1971 legt diese Verpflichtung den beiden Kommunen Fridingen und Kolbingen auf, wobei sich der weitaus überwiegende Anteil der erforderlichen Arbeiten auf örtlicher Gemarkung befindet. Entsprechend einer eingeholten Kostenschätzung muss man für diese unumgängliche bauliche Maßnahme von Gesamtkosten in einer Höhe von ca. 42.500 Euro ausgehen, wobei im Idealfall mit einer Förderung von rund 20.000 Euro gerechnet werden kann.

Vor diesem Hintergrund und da sich in den vielen Jahrzehnten seit der einmaligen vertraglichen Verpflichtung die allgemeinen Rahmenbedingungen, wie u.a. die Bewirtschaftung oder auch der allgemeine Publikumsverkehr ganz wesentlich geändert haben, gelangte man zu der Haltung nunmehr eine zukunftsfähigere Lösung mit der Gemeinde Kolbingen anzustreben, sowie auch im Hinblick auf ggf. weitere Unterhaltungs- und Baumaßnahmen eine neue, den jeweiligen Interessenslagen entsprechende sachgerechtere Regelung zu finden. Nach Vorberatungen in den beiden Gemeinderäten sprach man sich dafür aus, die alte Verpflichtung abzulösen und die Eigentumsverhältnisse neu zu ordnen bzw. die Gemarkungsgrenzen anzupassen. Dies beinhaltet, dass die entsprechende Grundstücksfläche im Zuwegungsbereich und der Höhle dauerhaft auf die Gemeinde Kolbingen übergehen soll. Im Gegenzug werden die finanziellen Kosten für die momentane Haussicherungs-

und Zugangsmaßnahmen, wie auch künftige Maßnahmen von der Gemeinde Kolbingen allein getragen. Der Flächenwert und -abgang wurde bei dieser Übereinkunft fair und ausgewogen berücksichtigt. Mit dieser Lösung steht nunmehr der Durchführung der baulichen Maßnahme nichts mehr im Wege, so dass bei optimalem Verlauf die Höhle im kommenden Frühjahr wiederum durch den Albverein Kolbingen für die Allgemeinheit geöffnet werden kann.

Heimatbrief

Auch in diesem Jahr wird es wieder einen Heimatbrief geben. Da der Heimatbrief rechtzeitig auf Weihnachten erscheinen soll, möchten wir alle Vertreter der Fridinger Vereine bitten, diese Möglichkeit zur Präsentation der Jahresarbeit eines Vereins nicht nur für Auswärtige, sondern auch für Einheimische zu nutzen und uns

ihre Beiträge auf die E-Mail-Adresse: kuehn@fridingen.de bis **spätestens 26.11.2018** zukommen zu lassen.

Ende der Sommerzeit

Die diesjährige Sommerzeit endet am Sonntag, den 28. Oktober 2018. Stellen Sie Ihre Uhren in der Nacht von Samstag auf Sonntag, den **28.10.2018 von 3 Uhr auf 2 Uhr** zurück!

Redaktionssystem PRIMEO

Sie sind Ortsreporter und möchten Ihre Texte und Bilder direkt online beim Primo-Verlag einstellen? Vereine usw. die Interesse haben, können sich gerne an die Stadt Fridingen, Frau Mattes wenden, Tel.: 837-14 / Email: mattes@fridingen.de

Weißtannreisig

Ab sofort liegt das Weißtannreisig zur Abholung beim Parkplatz Pizzeria Bergsteig bereit - siehe schwarzes Kreuz auf der Karte. Es ist ausschließlich als Deckreisig für Grabschmuck gedacht, da momentan aus der Käferholzernte kein weiteres brauchbares Reisig bereitgestellt werden kann.



Aus den Schulen



Grundschüler „auf Wanderschaft“

Bei herrlichem Oktoberwetter erlebten die Klassen 1-4 der Grund- und Gemeinschaftsschule Obere Donau einen erlebnisreichen Wandertag. Mit passender Kleidung und einem leckeren Vesper im Rucksack marschierten die Kinder gutgelaunt los und erkundeten die nähere Umgebung. Die Zweitklässler beispielsweise (siehe Bild) wanderten über den Wendelstein zur Ruine Alt Fridingen. Den Abschluss machten sie am neu renovierten großen Spielplatz im Volzentäle.

Termine:
12.11.18 – 15.11.18
16.11.18
26.11.18

Projekttag
Schulfest
Informationsveranstaltung Klasse 4





Realschule Mühlheim

Termine

Sa. 27.10.-So. 04.11.18:
Herbstferien
Mo. 05.11.-Fr. 09.11.18:
BORS-Woche Klassenstufe 9

Mo. 12.11.18:
Elternbeiratssitzung, Beginn 19.30 Uhr



Volkshochschule
Stadt und Kreis Tuttlingen

VHS Außenstelle Fridingen

Außenstellenleiterin: Karin Ost
Telefon 0 74 63/ 78 07
karinost@t-online.de

Anmeldungen:

Rathaus Fridingen, Kirchplatz 2,
Stefanie Mattes
Telefon 0 74 63 / 837 14
Fax 0 74 63 / 837 50
oder www.vhs-tuttlingen.de
Anmeldezeiten:
Mo, Di, Do 8.00-11.30 Uhr
Di, 16.00-18.00 Uhr
Fr, 8.00-12.00 Uhr

!! ACHTUNG NEUER TERMIN AM 07.11.2018 !! **Genuss pur... wenn Männer kochen!**

Die deutsche und regionale Küche stehen im Mittelpunkt des Kurses, in dem bekannte und weniger bekannte Spezialitäten mit „dem gewissen Etwas“ gemeinsam zu nicht alltäglichen Genüssen verfeinert werden. Die Teilnehmer bekommen die Rezepte zum Nachkochen in die Hand. Zum Abschluss werden wir das Zubereitete genießen. Die Kosten für Lebensmittel (12,00 €) werden beim Kursleiter bezahlt. Bitte mitbringen: Schürze, zwei Geschirrtücher, eigenes Getränk.

FD30721

Mo, 07.11.2018, 17:00-21:30 Uhr (neu)
Gemeinschaftsschule Obere Donau, Spitalstr. 12, Küche
Leitung: Helmut Bosch, Margret Bosch
Gebühr: 23,00 €, Mitglieder: 21,00 €

Qigong -

!! Achtung geänderter Kursbeginn !!

Qigong ist eine alte chinesische Heilmethode zur Vorbeugung und Behandlung von Krankheiten. Frei übersetzt heißt Qigong die Arbeit mit der Lebensenergie „Qi“. Dieses Qi wird durch die Kombination von langsam fließenden Bewegungen, dem Atem und der Vorstellungskraft gestärkt und durch die Meridiane bewegt um Blockaden/Stauungen zu beseitigen, damit das Qi wieder frei durch unseren Körper fließen kann. Qigong wirkt auf Körper, Geist und Seele. Es aktiviert die Immunkräfte, die inneren Heilkräfte und Heilprozesse werden beschleunigt. Die Übungen können in jedem Alter leicht ausgeführt werden. Bitte be-

queme Trainingsbekleidung mitbringen.
FD30130: für Einsteiger/-innen und Fortgeschrittene

11 mal dienstags, ab Di, 06.11.18

09:30-10:45 Uhr
Kath. Gemeindehaus, Unterer Damm 1
Kleingruppe
Leitung: Cécile Dinkelmann
Gebühr: 61,00 €, Mitglieder: 56,00 €
Kursbeginn im VHS-Heft ist nicht korrekt abgedruckt.

Diagnose Herzinfarkt

Eine wahre Geschichte - Lesung mit Karla Weller-Kaehler

Als der „Frequent Traveller“ Gerd durch einen schweren Herzinfarkt abrupt aus seinem Leben auf der Überholspur herausgerissen wird, stellt dies die ganze Familie auf die Probe. Der lebenslustige, viel reisende und selbständige Projektmanager ist mit einem Schlag nicht mehr Herr der Lage, sondern vollständig auf fremde Hilfe angewiesen, und sein Credo „schneller, höher, weiter“ funktioniert plötzlich nicht mehr. Diesen Umstand kann und will er nicht akzeptieren. Sein Dasein erscheint ihm sinnlos, und er fühlt sich als eine Zumutung für seine Umgebung. Vor allen liegt nun ein langer, steiniger Weg.

FD10700C

Mi, 28.11.2018, 20:00-21:30 Uhr
Kath. Gemeindehaus, Unterer Damm 1
Leitung: Karla Weller-Kaehler
Gebühr: 6,00 €

Anmeldung erforderlich

In Kooperation mit der Kath. Erwachsenenbildung.

Von Drachen und Tölpeln im Inselparadies von Galapagos

Die außerordentliche und einmalige Flora und Fauna der Galapagos-Inseln gehören zum Weltkulturerbe der UNESCO. Der Archipel im Pazifik liegt am Äquator, ca. 1000 km westlich der ecuadorianischen Küste. Die Inseln werden durch einen Nationalpark geschützt, wodurch etwa 97 % der Fläche und 99 % der sie umgebenden Gewässer unter strengem Naturschutz stehen. Das Zusammenspiel von Tourismus und Naturschutz ist über Gesetze streng geregelt. Auf den Galapagosinseln herrscht ein großer Artenreichtum. Viele Arten, die nur dort heimisch sind (rund 40% sind endemisch), wurden auch nach den Inseln benannt.

Gehen Sie mit uns auf Entdeckungsreise. Wir besuchen 6 Inseln: San Cristobal, Espanola, Santa Cruz, Sullivan Bay, Bartolome und Isabella.

Tiere sind immer präsent, meist in großen Massen und sie kommen den Menschen sehr nah. Bemerkenswert ist das Nebeneinander von Pinguinen, Pelzrobben, Seebären, Seelöwen und Leguanen. Beeindruckend sind die riesigen Elefantenschildkröten und die großen Ansammlungen der Meeresschildkröten. Eine besondere Rarität ist der flugunfähige Kormoran, dessen Flügel im feindfreien Milieu verkümmerten. Besonders begeistert sind Besucher von den Blaufußtölpeln.

FD11000C: Reisebericht mit Bildpräsentation

Fr, 16.11.2018, 19:30-21:00 Uhr
Kath. Gemeindehaus, Unterer Damm 1
Leitung: Karl Lurz
Gebühr: 6,00 €
Anmeldung erforderlich

Fit ab 50 - Es ist NIE zu spät!

Zahlreiche Studien belegen: Auch im Alter von 50 Jahren (und auch noch viel später) ist es möglich, mit Sport zu beginnen oder sich körperlich MEHR zu bewegen. Dieser Vortrag richtet sich an all diejenigen, die EIGENTLICH gerne etwas für ihre körperliche Fitness tun würden, jedoch nicht den richtigen Anlauf hierfür finden. Ebenso richtet er sich an Menschen, die andere zu mehr Bewegung oder Sport motivieren möchten. Sowohl auf Grundlage von Studien, als auch aus Erfahrungen aus der therapeutischen Arbeit und vor allem aus Eigenerfahrungen will Ihnen der Referent wertvolle und interessante Tipps und Ideen aufzeigen, wie sie sich selbst (und auch andere) zu mehr Bewegung motivieren können.

Und keine Angst: außer ein paar Mal aufstehen müssen sie sich bei diesem Vortrag nicht bewegen.

FD30001C: Abendseminar mit Anmeldung

Di, 20.11.2018, 20:00-21:30 Uhr
Seniorenzentrum Krone, Bahnhofstr. 6, Anna-von-Höwen-Saal
Leitung: Harald Maier, verhaltenstherapeutischer Berater, Ergotherapeut
Gebühr: 8,00 €
Anmeldung erforderlich

Klangschalenmeditation

Sie lernen die wirkungsvolle Entspannungsmöglichkeit einer geführten Klangmeditation kennen. Die Vibrationen der tiefen, positiven Klänge von tibetischen Klangschalen sowie die wohltuenden Töne des Monochords erzeugen einen meditativen Klangteppich, sprechen Körper, Geist und Seele gleichermaßen an. Die Klangmeditation trägt dazu bei, ausgeglichen und mit positiven Gefühlen den Alltag zu meistern. Bitte mitbringen: lockere (warme) Kleidung, Socken, Yogamatte, Decke, kleines flaches Kissen, etwas zum Trinken

FD30132

Fr, 09.11.2018, 18:00-19:00 Uhr
Kath. Gemeindehaus, Unterer Damm 1
Kleingruppe
Leitung: Barbara Jean
Gebühr: 8,00 €

Vergessene Heiltinkturen

Vor der Entwicklung perfektionierter Destillationsverfahren nutzten Kräuterkundige unterschiedlichste Extraktionsstoffe um Kräuterauszüge herzustellen. Gemeinsam werden wir ein Oxydel (ein Kräuteransatz mit einer Honig-Essig-Mischung als Auszugsmittel), eine Sole-Tinktur und ein Bitterelixier ansetzen, sowie eine Kräutermilch kochen. Die Kosten für die Lebensmittel (ca. 6,00 €) werden bei der Kursleiterin bezahlt. Bitte mitbringen: 4 kleine, leere Gläschen und ein Geschirrtuch

FD30701

Do, 25.10.2018, 19:00-22:00 Uhr
Gemeinschaftsschule Obere Donau, Spital-

str. 12, Küche
Leitung: Michaela Hagen, Kräuterpädagogin
Gebühr: 17,00 €, Mitglieder: 16,00 €
Rücktrittsmöglichkeit bis 18.10.18

Vegetarisch in den Herbst

Regional, saisonal, natürlich: kochen ohne Fleisch, vollwertig, keine Fertigprodukte und ohne Zusatzstoffe. Mit unseren neuen Herbstrezepten können Sie ein vollständiges Menü zubereiten. Bitte mitbringen: Schürze und Behältnisse für Kostproben, eigenes Getränk und zwei Geschirrtücher. Materialkosten ca. 12,00 € sind bei der Kursleiterin zu bezahlen.

FD30710

Fr, 23.11.2018, 17:00-21:30 Uhr
Gemeinschaftsschule Obere Donau, Spitalstr. 12, Küche
Leitung: Sigrid Kossmann
Gebühr: 23,00 €, Mitglieder: 21,00 €
Rücktrittsmöglichkeit bis 16.11.18

Genuss pur... wenn junge Erwachsene kochen!

Kochkurs für junge Leute, die aus dem „Hotel Mama“ ausziehen.

Altbewährtes, Neues, Einfaches und schnelle Gerichte werden an diesem Abend gekocht. Die Teilnehmenden arbeiten aktiv mit und jeder bekommt die Rezepte zum Nachkochen in die Hand. Die Kosten für Lebensmittel (12,00 €) werden beim Kursleiter bezahlt. Bitte mitbringen: Schürze, zwei Geschirrtücher, eigenes Getränk.

FD30720

Mo, 12.11.2018, 17:00-21:30 Uhr
Gemeinschaftsschule Obere Donau, Spitalstr. 12, Küche
Leitung: Helmut Bosch, Margret Bosch
Gebühr: 23,00 €, Mitglieder: 21,00 €
Rücktrittsmöglichkeit bis 05.11.18

Stadtbücherei Fridingen + Kath. öffentl. Bücherei

Stadtbücherei

Öffnungszeiten:

montags	16.00 – 19.00 Uhr
donnerstags	16.00 – 19.00 Uhr
freitags	16.00 – 19.00 Uhr

Unsere gesamten Bestände können Sie von Ihrem Zuhause aus einsehen unter:

<http://www.buecherei-fridingen.de/> >
Katalog, Ausleihstatus <

oder: www.eopac.net/BGX430708/

Ebenso können auf diesem Weg auch Bücher vormerken und die Leihfristen verlängern lassen!

Aktuelle und neue Bücher in unserem Angebot:

Arnaldur Indridason:

Der Reisende – Ein Island-Krimi

Ein Handelsreisender wird in einer Wohnung in der Innenstadt ermordet aufgefunden. Der gezielte Schuss in den Kopf, der ihn getötet hat, erinnert an eine Hinrichtung.

Der Verdacht der Polizei fällt sofort auf die ausländischen Soldaten, die während der Kriegsjahre die Straßen Reykjavíks bevölkern. Thorson, kanadischer Soldat mit isländischen Wurzeln, und Flóvent von der Reykjaviker Polizei nehmen die Ermittlungen auf. Steht der Mord mit Spionagetätigkeiten auf Island in Verbindung?

Karen Perry: Girl unknown

Sie behauptet, deine Tochter zu sein, und du lässt sie in dein Leben. Vertraust ihr, bedingungslos. Bis es zu spät ist ... Eines Nachmittags steht Zoë Barry in Professor David Connollys Büro an der Dubliner Uni und behauptet, seine Tochter zu sein. David ist wie vor den Kopf geschlagen und traut seinen Ohren nicht. Nach dem ersten Schock stellt er Zoë seiner Frau Caroline und seinen Kindern vor. Bald ist die junge Frau Teil der Familie, zieht sogar bei den Connollys ein. Doch während sie in Davids Gegenwart schüchtern und verletzlich wirkt, zeigt sie Caroline gegenüber ein anderes Gesicht – kühl, berechnend, beinahe verschlagen. Ist Zoë die, die sie vorgibt zu sein? Wen haben die Connollys in ihr Haus und in ihr Leben gelassen? Eine Tochter? Eine Schwester? Oder eine völlig Fremde, die geduldig darauf wartet, ihrer aller Leben zu zerstören?

Nicolas Barreau:

Die Liebesbriefe von Montmartre

Als seine Frau Hélène mit nur dreiunddreißig Jahren stirbt, ist Julien Azoulay, ein Autor von Liebeskomödien, am Boden zerstört. Doch Hélène hat ihrem Mann ein Versprechen abgenommen: Julien soll ihr nach ihrem Tod dreiunddreißig Briefe schreiben – für jedes gelebte Lebensjahr einen. Verwundert stellt Julien fest, dass ihn das Schreiben der Briefe auf seltsame Weise tröstet. Er berichtet Hélène von dem Leben, das er jetzt ohne sie führen muss. Von seiner Liebe, die keine Antworten mehr bekommt. Von ihrem Sohn Arthur, der keinen traurigen Papa möchte. Von Cathérine, die ihn so gern trösten will, aber selbst zu unglücklich ist über den Tod ihrer Freundin. Hélène liegt auf dem Friedhof am Montmartre begraben, und dort, in ein Geheimfach am Grabstein, legt Julien seine Korrespondenz. Doch eines Tages sind alle Briefe verschwunden. Statt ihrer entdeckt Julien ein kleines Herz aus Stein. Julien ist fassungslos. Er hat keinem Menschen von den geheimen Briefen erzählt. Und noch seltsamer: Auf jeden Brief, den er nun schreibt, erfolgt eine »Antwort«: ein Gedicht von Prévert, Kinokarten für Orphée, ein Vergiss-mein-nicht-Sträußchen ... Was Julien nicht ahnt, ist, dass jemand ihn beobachtet. Jemand, der seine Briefe liest und den mit seinem Schicksal hadern den Mann mit sanfter Hand in die Welt der Lebenden zurücklenken will. Jemand, der sich in ihn verliebt hat ...

Sabine Thiesler: Zeckenbiss

Die Großstadt, ein Moloch, Brutstätte des Verbrechens. Faruk lernt von Kindesbeinen an, dass man als Krimineller am besten fährt. Er ist Mehrfach- und Intensivtäter, kommt aber immer wieder mit geringen Strafen davon. Bis irgend-

wann etwas Schreckliches geschieht. Wenig später mordet ein Mann scheinbar wahllos, sucht sich komplett unterschiedliche Opfer. Und erst allmählich wird klar, dass er mit all seinen Taten einen grausamen Plan verfolgt ...

Neue DVD-Filme in unserem Ausleihangebot:

100% Coco – Mein geheimer Fashion Blog (DVD ab 6 Jahren)

Die 13-jährige Coco liebt Mode und trägt ihren eigenen exzentrischen Stil. Sie träumt davon, eine berühmte Stilikone zu werden. Doch an ihrem ersten Schultag, als sie wegen ihrer Kleidung „Coco der Clown“ genannt wird, beschließt sie, ihre Vintage-Kleider, Leopardentiefel und gestreiften Socken zu Hause zu lassen und als „Graue Maus“ durchs Schulleben zu gehen. Anonym betreibt sie als „Style Tiger“ einen Mode Vlog, der zu einem großen Hit wird. Könnte sie doch noch eine berühmte Stilikone werden? Und wird sie endlich die Aufmerksamkeit von Bruno, dem schrulligen Jungen aus ihrer Schule, erwecken? Langsam aber sicher lernt Coco, das sie einfach sie selbst sein muss und das zu 100 %!

Jurassic World 2 – Das gefallene Königreich (DVD ab 12 Jahren)

Drei Jahre sind vergangen, seit der Themenpark Jurassic World samt Luxus-Resort von gefährlichen Dinosauriern zerstört wurde. Bei dem Versuch die letzten Dinosaurier vor einem drohenden Vulkanausbruch zu retten, kommen die Expeditionsmitglieder einer Verschwörung auf die Spur, durch die die Erde in den lebensfeindlichen Zustand der Urzeit zurückkatapultiert werden könnten.

Fünf Freunde und das Tal der Dinosaurier (DVD)

Diesmal scheinen George (Allegra Tinnefeld), Julian (Marinus Hohmann), Dick (Ron Antony Renzenbrink), Anne (Amelie Lamers) und Timmy, der Hund, in den Ferien keine Abenteuer zu erwarten: Sie müssen mit Tante Fanny (Bernadette Heerwagen) zu einer Familienfeier! Doch eine Autopanne zwingt sie zum Zwischenstopp in einer Kleinstadt. Im örtlichen Naturkundemuseum wird tags drauf eine echte Sensation enthüllt: Der Knochen einer bis dato unbekanntem Dinosaurierart!

Im Museum lernen die Freunde Marty Bach (Jacob Matschenz) kennen, einen kauzig wirkenden jungen Mann, der behauptet, sein verstorbener Vater habe ein vollständig erhaltenes Dinosaurierskelett entdeckt. Dann wird Marty ein Foto mit einem versteckten Zahlencode gestohlen. Führt dieser zum legendären „Tal der Dinosaurier“?

George, Julian, Dick, Anne und Timmy wollen Marty helfen und melden sich zu einer geführten Wanderung in das Gebiet an, wo sie den Fundort vermuten. Sie sind sich sicher, dass der Dieb ebenfalls unter den Wanderern ist, und bald entblättert sich dessen perfider Plan. Schnell wird klar: Sie müssen das Tal vor dem Bösewicht finden, sonst ist das Skelett für immer verloren!

Deadpool 2 (DVD ab 16 Jahren)

Da wir den ersten Teil schon mehrfach gesehen haben (und auch als Blu-Ray besitzen) war es selbstverständlich das wir uns den zweiten Teil ebenso zu Gemüte führen. Gleich eins vorab... wer hier ein tiefgründige Story erwartet, soll sich anderweitig umschauen. Wer wiederum einen actionlastigen, vor derbem Humor strotzenden und etwas blutig geratenen Popcorn-Film sucht, sollte ihn sich unbedingt anschauen.

Und ja, er hatte recht... es ist ein Liebesfilm *lach*

Die blöden Sprüche wie auch Actionszenen sind genau wie im ersten Teil klar überspitzt und reihen sich dicht aneinander. Für den einen mag es evtl. zuviel sein... für uns jedoch bot der Film genau das, was wir erwartet haben. Spaß, ne Menge Lacher, einen Josh Brolin der wirklich ALLES spielen kann und dennoch absolut cool und glaubhaft rüberkommt, etliches an Action und jede Menge Anspielungen aufs Marvel-Universum.

* * * * *

Außerdem können Sie bei uns die aktuellen Ausgaben folgender Zeitschriften ausleihen:

- FOCUS
- Stiftung Warentest
- ÖKO-Test
- P.M. Schnelles Wissen – Fragen & Antworten
- Auto, Motor und Sport
- CHIP Computer Zeitschrift
- DiY - Selber machen (Heimwerker)
- Schöner Wohnen
- Wohnen & Deko
- Mein schöner Garten
- LISA – Blumen & Pflanzen
- Kraut & Rüben (Garten-Zeitschrift)
- Land-Kind (Das Magazin für die ganze Familie)
- Land-Apotheke (Heilen & Pflegen nach alter Tradition)
- Land & Berge
- Mein schönes Land
- Land-Idee
- Land-Lust
- Servus in Stadt & Land (Ausgabe Baden-Württemberg)
- Mein Ländle (Baden-Württemberg-Zeitschrift)
- LISA – Kochen & Backen
- Meine gute Land-Küche
- Heimat-Küche
- Land-Genuss (Natürlich, gastlich & voller Liebe kochen)
- Anna – Ideen zum Selbermachen – Kreativ und aktuell
- Stricktrends

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

* * * * *



**Kirchliche
Nachrichten**



Katholische Kirchengemeinde St. Martinus

Donnerstag, 25.10.2018

08.00 Uhr Schülerwortgottesdienst für die Klassen 1-4

Freitag, 26.10.2018

18.30 Uhr Rosenkranzgebet – wir beten den glorreichen Rosenkranz
19.00 Uhr Hl. Messe, 2. Opfer für Georg Scherer

Minis: Giulia K., Giulia W., Hanna A., Simon F.

Samstag, 27.10.2018

Missio-Kollekte
18.30 Uhr Eucharistiefeier

Minis: Chiara M., Ina S., Lea S., Magnus F., Magnus S., Mara S., Patrick Z., Svenja B.

Sonntag, 28.10.2018

Hl. Simon u. Hl. Judas Apostel Fest
13.30 Uhr Rosenkranz



1. Lesung: Jeremia 31,7-9
2. Lesung: Hebräer 5,1-11
Evangelium: Markus 10,46-52

>> Jesus blieb stehen und sagte: Ruft ihn her! Sie riefen den Blinden und sagten zu ihm: Hab nur Mut, steh auf, er ruft dich. Da warf er seinen Mantel weg, sprang auf und lief auf Jesus zu. Und Jesus fragte ihn: Was soll ich dir tun? Der Blinde antwortete: Rabboni, ich möchte wieder sehen können. Da sagte Jesus zu ihm: Geh! Dein Glaube hat dir geholfen. <<

Dienstag, 30.10.2018

--> keine Werktagsmesse

Donnerstag, 01.11.2018

Allerheiligen
10.00 Uhr Hochamt zum Fest Allerheiligen – anschl. Andacht mit Totengedenken: Musikalische Umrahmung durch den Grabgesang.

Wir beten auch für alle Vermissten, Gefallenen und Verstorbenen der beiden Weltkriege und für alle Opfer der Kriege und des Terrors und für alle Verstorbenen seit Allerheiligen 2017

Anschl. Gräberbesuch auf dem Friedhof

Minis: Anja B., Clara R., Dominik H., Fabian W., Johannes H., Lucia R., Maria S., Myriam H., Niklas F., Pius B., Vanessa K.

Freitag, 02.11.2018

Herz-Jesu-Freitag
--> keine Werktagsmesse

Samstag, 03.11.2018

Herz-Mariä-Samstag
14.00 Uhr Taufe des Kindes Merle Nicole Wegmann in der St. Martinus-Kirche, Eltern: Björn und Nicole Wegmann geb. Schütz und
Taufe des Kindes Rosalie Maja Wirth, Eltern: Sven und Chiara Wirth geb. Hermann

Sonntag, 04.11.2018

Allerseelen
08.30 Uhr Eucharistiefeier
Minis: Amelie H., Annika V., Ina S., Jakob H., Lea S., Lucia R., Mara S., Myriam H., Patrick Z.
13.30 Uhr Rosenkranz

Wochendienst bei Beerdigungen und Trauerfeiern:

Von Dienstag, 23.10.2018 bis Samstag, 27.10.2018: Pfarrer Klose, Pfarramt Fridingen, Tel. 07463/430

Am Dienstag, 30.10.2018, Mittwoch, 31.10.2018 und Samstag, 03.11.2018: Pfarrer Bona, Pfarramt Mühlheim, Tel. 07463/354

Am Donnerstag, 01.11.2018 und Freitag, 02.11.2018: keine Beerdigungen und Trauerfeiern möglich

Geänderte Öffnungszeiten im Pfarrbüro

Bis auf weiteres ist das Pfarrbüro jeden Dienstag von 9 – 11 Uhr geöffnet. Wir bitten pfarramtliche Anliegen in dieser Zeit zu erledigen. In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an Pfr. Klose, Tel: 07463/430.

Pfarrer Bona wohnt jetzt in Mühlheim.

Pfarrer Bona ist umgezogen und wohnt seit zwei Wochen im Pfarrhaus in Mühlheim. Er ist unter der Tel.-Nr. 07463/354 zu erreichen. Über eine Einladung zum Mittagessen würde er sich sehr freuen.

Tauftermine

Samstag, 03.11.2018 um 14.00 Uhr
Sonntag, 02.12.2018 um 11.30 Uhr
Samstag, 05.01.2019 um 14.00 Uhr

Gebetsmeinung des Papstes für November

Wir beten für **Den Dienst des Friedens** – Wir beten, dass die Sprache des Herzens und der Dialog stets Vorrang haben vor Waffengewalt.

Ende der Sommerzeit

In der Nacht von Samstag, 27.10.2018 auf Sonntag, 28.10.2018 werden die Uhren von 3.00 Uhr auf 2.00 Uhr zurückgestellt! Die Werktags-Abendmessen sowie auch die Sonntagsvorabendmessen beginnen bereits um 18.30 Uhr.

Wir bitten um Beachtung!

Gottesdienstordnung für die anderen Kirchengemeinden in der SE Donau-Heuberg:

Samstag, 27.10.2018,

18.30 Uhr Kolbingen

Sonntag, 28.10.2018

08.30 Uhr Renquishausen

08.30 Uhr Stetten

10.00 Uhr Irndorf - Hubertusmesse

10.00 Uhr Mühlheim

10.00 Uhr Neuhausen Wortgottesdienst

Mittwoch, 31.10.2018

18.30 Uhr Irndorf

18.30 Uhr Mühlheim

Donnerstag, 01.11.2018

08.30 Uhr Kolbingen, anschl. Gräberbesuch

08.30 Uhr Stetten, anschl. Gräberbesuch

10.00 Uhr Renquishausen, anschl. Gräberbesuch

14.00 Uhr Irndorf Gräberbesuch

14.00 Uhr Mühlheim Gräberbesuch

Samstag, 03.11.2018

18.30 Uhr Neuhausen

18.30 Uhr Stetten

Sonntag, 04.11.2018

08.30 Uhr Renquishausen

10.00 Uhr Irndorf

10.00 Uhr Kolbingen, anschl. Gemeindefest

10.00 Uhr Mühlheim Wortgottesdienst

Kath. Kirchengemeinde St. Martinus Fridingen

Für unseren 2-gruppigen **Kindergarten St. Elisabeth** suchen wir **ab 01.11.2018** eine

**Kindergartenleitung
Erzieher/in,**

**Sozialpädagoge/in, Elementarpädagoge/in, Kindheitspädagoge/in
oder ähnliche Qualifikation nach § 7
KiTaG**

Die Stelle ist in Vollzeit und unbefristet zu besetzen.

Wir wünschen und brauchen eine fachlich kompetente, freundliche, engagierte und belastbare Persönlichkeit, die ein Team von 4 Personen führen, leiten und motivieren kann. Idealerweise bringen Sie eine Führungszusatzqualifikation und/oder Leitungserfahrung mit. Die Zugehörigkeit zur Katholischen Kirche setzen wir voraus.

Der Kindergarten St. Elisabeth besteht aus 2 Regelgruppen für Kinder im Alter von 3 Jahren bis zum Schuleintritt. Die Arbeit basiert auf dem Orientierungsplan für Bildung und Erziehung (BW) und dem Rottenburger Kindergartenplan.

Vergütung und Urlaub erfolgen auf Grundlage der Arbeitsvertragsordnung der Diözese Rottenburg-Stuttgart (vergleichbar TV-L) und des TVöD-SuE. Menschen mit einer Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Wir haben Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung mit Angabe Ihrer Konfession per Post oder Mail an:

**Katholisches Verwaltungszentrum,
Frau Ulrike Häußler,
Königstrasse 56, 78532 Tuttlingen,
UHaeussler@tut.drs.de**

Weltmissionssonntag 2018: Den Menschen Heimat geben

Unter dem Motto „Gott ist uns Zuflucht und Stärke“ findet in den Gottesdiensten am **27. und 28. Oktober 2018** die Kollekte zum Weltmissionssonntag statt.

Das Beispielland des Weltmissionssonntages ist Äthiopien: die Wiege der Menschheit und Ursprungsland des Kaffees. Trotz stark wachsender Wirtschaft ist Äthiopien immer noch eines der ärmsten Länder der Welt und bietet dennoch Tausenden Flüchtlingen Zuflucht. Für sie engagieren sich auch die Katholikinnen und Katholiken des Landes, die – obwohl sie nur 0,7 % der Bevölkerung ausmachen – eine große Wirkung entfalten. Helfen Sie mit Ihrer Spende

Kath. Kirchengemeinde St. Martinus Fridingen

Für unseren 2-gruppigen **Kindergarten St. Elisabeth** suchen wir **ab sofort** eine

**Erzieher/in
oder sonstige pädagogische Fachkraft (w/m) nach § 7 KiTaG**

Die Stelle ist in Vollzeit zu besetzen und **befristet** für die Zeit des Mutterschutzes und die anschließende Elternzeit. Die Stelle ist als **Gruppenleitung** in einer der Regelgruppen zu besetzen.

Wir wünschen uns eine fachlich kompetente, teamfähige und belastbare Persönlichkeit, die Freude an der Arbeit mit Kindern hat. Die Identifikation mit den Zielen der katholischen Kirche setzen wir voraus.

Der Kindergarten St. Elisabeth besteht aus 2 Regelgruppen für Kinder im Alter von 3 Jahren bis zum Schuleintritt. Die Arbeit basiert auf dem Orientierungsplan für Bildung und Erziehung (BW) und dem Rottenburger Kindergartenplan.

Vergütung und Urlaub erfolgen auf Grundlage der Arbeitsvertragsordnung der Diözese Rottenburg-Stuttgart (vergleichbar TV-L) und des TVöD-SuE. Menschen mit einer Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Wir haben Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung mit Angabe Ihrer Konfession per Post oder Mail an:

**Katholisches Verwaltungszentrum,
Frau Ulrike Häußler,
Königstrasse 56, 78532 Tuttlingen,
UHaeussler@tut.drs.de**



Katholische Erwachsenenbildung
Kreis Tuttlingen e.V.

Herzliche Einladung zu den Veranstaltungen in der Seelsorgeeinheit

Fridingen

**Mittwoch, 24.10.2018, 20.00 – 21.00 Uhr,
kath. Gemeindehaus**

„Heilsames Singen“

Zeit für Ruhe, Zeit für Stille, Zeit für Gott

Veronika Zepf

Ökumenischer Frauentreff

Kolbingen

Montag, 05.11.2018, 19.00 Uhr, kath. Gemeindehaus

Erbrecht auf den Punkt gebracht! Was man über das Erbrecht wissen sollte

Rechtsanwaltskanzlei Ruby, Villingen

Beitrag: 3,- €

Renquishausen

**Dienstag, 06.11.2018, 18.45 – 20.00 Uhr,
Bürgerhaus**

Gottes Wort begeistert uns – Bibellehre

Karl-Heinz Reiser, Diakon

Renate Schilling

Stetten

**Dienstag, 06.11.2018 oder Donnerstag,
08.11.2018, jeweils um 19.30 Uhr**

„Basteln mit Ramona in Stetten“

In netter Atmosphäre und geselliger Runde wollen wir einen etwas anderen Adventskranz basteln und gestalten. Hierzu treffen wir uns im **Studio Eulenzweg**, Josef-Lang-Str. 16 in Stetten.

Anmeldungen bitte bei Ramona Hipp, Tel. 07463 / 990009 oder Anne-Kathrin Graf, Tel. 07463 / 267338.

Fridingen

**Mittwoch, 14.11.2018, 19.00 – 21.15 Uhr,
Kath. Gemeindehaus**

Gehäkeltes und Gestricktes

Offenes Angebot zum Häkeln und Stricken

Kolbingen

Freitag, 16.11.2018, 19.00 Uhr, Kath. Gemeindehaus

Es liegt mir auf der Zunge – Heiterer Gedächtnisvortrag

In diesem Vortrag bekommen Sie einen Einblick in das ganzheitliche Gedächtnistraining und erfahren, wie Sie spielerisch die Leistung Ihres Gehirns verbessern können.

Birgit Leibold, zertifizierte Gedächtnistrainerin
Beitrag auf Spendenbasis

Irndorf

Donnerstag, 22.11.2018, 19.30 Uhr, Pfarr- und Jugendheim

Kelten rund um Irndorf

Dr. Marc Heise, Archäologe vom Landesamt für Denkmalpflege, Tübingen, präsentiert neuere Forschungsergebnisse und gibt einen Überblick zur hallstatt- und latènezeitlichen Besiedelung der Gegend.

Beitrag auf Spendenbasis

Container nach Ghana - Packliste

Wir möchten wieder einen Container nach Ghana verschicken. Dazu benötigen wir Ihre Hilfe und Ihre Unterstützung.

Da die Ausbildungsberufe wie Schreiner, Elektriker, Automechaniker und Schlosser erweitert und ausgebaut werden, wären wir Ihnen sehr dankbar wenn Sie uns auch Werkzeuge und Maschinen zur Verfügung stellen könnten.

Benötigt werden Dinge und Gebrauchsgegenstände für den Haushalt, Werkzeuge und Maschinen für die mechanische Ausbildung, Werkzeuge und Maschinen für die Schreiner- und Schlosser- Ausbildung, Werkzeuge und Maschinen für die elektrische Ausbildung und für Bau-

Maurerausbildung, Wasserleitungen und Wasserschläuche, Gartengeräte, Motorräder, Fahrräder, Solarmodule, Zubehör wie Wechselrichter, Solarlampen, Schulbedarf, Computer Flachbildschirm, Regale aus Stahl, Stahlschränke, Stahltüren, Krankenzubehör, Dachrinnen und Fallrohre zur Regenwassergewinnung, Bierzeltgarnituren, stapelbare Stühle aus Kunststoff und Metall, Sonnenschirme und Klappstühle. Eine genauere Aufstellung der Packliste hängt im Vorraum der Kirche aus oder auf unserer Homepage www.se-donau-heuberg.de

Es ist wichtig, dass die Sachen funktionsfähig sind.

Wenn Sie Fragen dazu haben, können Sie gerne sich mit **Herrn Pfarrer Bonaventure, Tel. 015210877904** oder mit Anja Kloos, Renquishausen, Tel. 07429 / 1037 oder Handy 015751335664 in Verbindung setzen. Abgeben können Sie die Sachen im Pfarrhaus Fridingen, Tel. 07463/430 während den Öffnungszeiten oder bei Anja Kloos, Angerstrasse 10, Renquishausen. Bitte rufen Sie vorher an. Vielen Dank für Ihre Hilfe

Hubertusmesse in Irndorf

Am **Sonntag, 28.10.2018** findet um 10:00 Uhr in der **Sankt Peter Kirche** in **Irndorf** eine Hubertusmesse statt. Sie wird mitgestaltet von der **Jagdhornbläsergruppe Spaichingen e.V.**
Herzliche Einladung

Lobpreisabend am Freitag, 26.10.2018 in Böttingen

„Alles was atmet lobe den Herrn!“ (Psalm 150,1).

Mit diesem Gedanken gehen wir in unseren zweiten Lobpreisabend... Es gibt genügend Dinge, wofür wir Gott danken können, gerade jetzt zur Erntezeit.

Im Juni konnten wir in unserer Seelsorgeeinheit das Feuer eines Lobpreisabends miteinander erleben.

So manch positive und begeisterte Rückmeldung kam an und bestärkte uns, weiterzumachen. Wir freuen uns deshalb sehr, bereits im Oktober zum nächsten „Lobpreis Heuberg“ einladen zu dürfen.

Was uns diesmal erwartet? Lebendige Lobpreislieder, Worte aus der Heiligen Schrift, zur Ruhe kommen im Gebet und in der Stille. Im Anschluss an die Lobpreiszeit besteht die Möglichkeit, bei einem leckeren, frisch gepressten (kalten und heißen) Apfelsaft noch ins Gespräch zu kommen.

Wann: **Freitag, 26. Oktober 2018 um 20:00 Uhr** in der **Pfarrkirche St. Martinus Böttingen**

Herzliche Einladung. Wir freuen uns auf Ihr / Euer Kommen

Lobpreisgruppe Heuberg

Zum Vormerken: Ein weiterer Lobpreistermin ist bereits geplant am Freitag, 15. Februar 2019 um 19:00 Uhr

Katholisches Pfarramt St. Martinus
geänderte Öffnungszeit: Di. von 09.00 Uhr - 11.00 Uhr

Tel. 07463/430,

Mail: StMartinus.Fridingen@drs.de

Homepage: www.se-donau-heuberg.de

Kath. Kirchenpflege: Tel. 07463/990688



Evangelische Kirchengemeinde Mühlheim

Wochenspruch:

Bei dir ist die Vergebung, dass man dich fürchte. (Psalm 130, 4)



Anders gesagt: Ebenbild

Dann und wann will ich mich überraschen lassen von denen, die mir begegnen. Ich will mir Zeit nehmen, jene Menschen wahrzunehmen, an denen ich sonst vorbeigehe und will sie anschauen, als trügen sie Züge Gottes.

Aus der grauen Masse treten Persönlichkeiten hervor und bekommen Farbe. Ich werde neugierig auf die Erlebnisse einer Frau, die mir entgegenkommt.

Worüber denkt der Mann gerade nach, der versonnen vor einem Schaufenster steht?

Wie wäre es, im Gesicht des Gegenübers das Gesicht Gottes zu sehen und in seiner Geschichte die Geschichte Gottes aufzuspüren? Ich stelle mir vor, wie der Blick sich verändert:

Nicht wertend, sondern wertschätzend wird.

Nicht gelangweilt, sondern gespannt.

Tina Willms

Gottesdienste in unserer Gemeinde:

Sonntag, 28. Oktober 2018

10.30 Uhr Gottesdienst in Mühlheim (Pfr. N. Kaisner)

Regelmäßige Termine:

Mittwoch

- Konfirmandenunterricht entfällt -

Donnerstag

19.30 Uhr Posaunenchorprobe Mühlheim

Freiwilliger Gemeindebeitrag 2018

Die evangelischen Haushalte unserer Kirchengemeinde haben bereits einen Brief bekommen, in dem Spendenprojekte für Fridingen und Mühlheim vorgestellt werden.

Dieser soll die Kirchensteuer nicht ersetzen. Der freiwillige Gemeindebeitrag ist für unsere kirchliche Arbeit vor Ort eine unverzichtbare Hilfe. Er ermöglicht uns Projekte zu verwirklichen, die aus dem laufenden Haushalt nicht zu finanzieren wären.

Das Geld, das Sie mit dem freiwilligen Gemeindebeitrag spenden, kommt in vollem

Umfang und ohne Abzug von Verwaltungskosten unserer Kirchengemeinde zu gute. Wir bitten Sie daher um freundliche Beachtung unseres Briefes.

Kreativtreff in Fridingen Meine Lieblingsideen gemeinsam kreativ verwirklichen

Sie sind herzlich eingeladen zum Kreativtreff am Dienstag, 30. Oktober von 16 - 18 Uhr in der Kreuzkirche in Fridingen, Bergstr. 5.

In geselliger Runde wollen wir unsere Ideen in die Tat umsetzen. Gerne können Sie eigene Ideen einbringen oder sich vom Angebot inspirieren lassen.

Wir freuen wir uns über alle, die gerne mitmachen.

Herzliche Einladung! Das Kreativtreffteam, Margrit und Erika

KNABENCHOR COLLEGIUM IUVENUM STUTTGART

Sonntag, 31. Oktober 19 Uhr, Stadtkirche Tuttlingen

Chorwerke von J.S. Bach, Haydn, Mendelsohn, Fauré u.a.

Orgelsonate Nr. 3 A-dur von Mendelsohn (An der Orgel: AntalVáradi)

Leitung: Michael Culo (Bezirkskantor in Nürtingen)

Der Eintritt ist frei.

Öffnungszeiten des Gemeindebüros und Vertretungsdienste:

Unser Gemeindebüro in Mühlheim ist zu den gewohnten Öffnungszeiten besetzt:

Mittwoch und Donnerstag von 8 - 11.30 Uhr.

Außerhalb dieser Zeiten wenden sie sich bitte in dringenden Fällen (Sterbefällen) an den Vertretungsdienst:

Vertretung vom 22. - 28.10. Pfr. Wischmeyer/Janzarik, Tel.07461/75467.

Vom 29.10. - 04.11. übernehmen Pfarrer der Gesamtkirchengemeinde in Tuttlingen die Vertretung, Ansprechpartner sind wie folgt:

Dekanatamt in Tuttlingen Tel. 07461/12863 und Evang. Gemeindebüro in Tuttlingen Tel. 07461/927522.

In dieser Zeit gibt es abends, an Feiertagen und an den Wochenenden einen Pfarramtlichen Bereitschaftsdienst Handynummer 01701072762.

Evangelisches Pfarramt

Mühlheim a. d. Donau

Griesweg 3, 78570 Mühlheim a. d. Donau

Tel: 07463/382, Fax: 07463/990558

E-Mail: muehlheim@kirchenbezirk-tuttlingen.de

Evang. Kirchenpflege

E-Mail: evkpfmuehlheim@web.de

Das Gemeindebüro Mühlheim ist geöffnet:

Mittwoch und Donnerstag

von 8.00 - 11.30 Uhr.